FRAUEN & GESUNDHEIT

Niedersächsische Kreisfrauensprecherinnen netzwerken nach allen Regeln der Kunst

Von der Theorie zur Praxis: Impressionen vom Frauenforum

Wie frau selbst netzwerkt und klüngelt, konnten die Forumsteilnehmerinnen in den Abendrunden des Forums und beim gemeinsamen Schwimmen oder Saunen ausführlich selbst ausprobieren. Sie folgten dabei der Empfehlung der Referentin und Autorin Anni Hausladen, dass der gesellige Teil einer Veranstaltung, der inoffizielle Teil also, zu den klassischen Klüngelzeiten gehöre. Geklüngelt werde davor, in der Pause und danach.

Einen sinnbildlichen und praktischen Anreiz zur direkten weiteren Vernetzung gab Katja Krüger (stellvertretende Landesfrauensprecherin), die das Frauenforum am zweiten Tag moderierte: Von einer schwarzen Netzstrumpfhose, an die Namensschildchen aller Frauen geknüpft waren, konnten sich die Teilnehmerinnen jeweils einen Namen mit nach Hause nehmen, um in einigen Tagen mit der entsprechenden Netzwerkpartnerin in Kontakt zu treten.

Anni Hausladen brachte den Forumsteilnehmerinnen das Klüngeln und Netzwerken näher und ist Autorin der Buchempfehlung der SoVD-Frauen: „Die Kunst des Klüngelns. Erfolgsstrategien für Frauen“. Rowohlt 2001.

Der 1. Landesvorsitzende Adolf Bauer wies in seinem Grußwort an die Kreisfrauensprecherinnen auf die nach wie vor ungleichen Beschäftigungsverhältnisse von Frauen und Männern hin.

Nach Ansicht von Landesfrauensprecherin Elisabeth Wohlert war es ein rundum erfolgreiches 1. Niedersächsisches Frauenforum, dass die Frauen im SoVD in Hermannsburg durchgeführt haben. Das Netzwerken und der Erfahrungsaustausch unter den Kreisfrauensprecherinnen habe eine gelungene Plattform erhalten. Einer Fortsetzung der gemeinsamen Arbeit sollte nichts im Wege stehen, betonte Wohlert.

Frauen-Leitfaden

Neu aufgelegt

Der SoVD Niedersachsen hat seinen Leitfaden für die Frauenarbeit neu aufgelegt. Er ersetzt den ersten Leitfaden aus dem Jahr 2000.

Das auf Initiative des Landesfrauenausschusses herausgegebene Werk wurde überarbeitet und um wichtige Informationen und Angebote ergänzt. Es soll den ehrenamtlich im SoVD tätigen Frauen Hilfestellungen für ihre Arbeit vor Ort geben. Dadurch sollen noch mehr Mitstreiterinnen für die ehrenamtliche Arbeit gewonnen werden. Eine aktive Frauenarbeit soll flächendeckend gewährleistet und mit neuen Ideen und Anregungen belebt werden.

Der Leitfaden kann angefordert werden bei der der Landesgeschäftsstelle, Abteilung Sozialpolitik , Telefon: 0511-701 48-37 (Elke Skupsch).

Ihre Ansprechpartner

Pflege- und Wohnberatung
Modellprojekt Case und Care Management im Rahmen trägerneutraler Pflegeberatung gefördert durch die Spitzenverbände der Pflegekassen und das Land Niedersachsen Träger ist der SoVD Niedersachsen

Standort Sulingen
Stephan Gewalt, Bahnhofstr. 2,
27232 Sulingen, Tel.: 04271/ 93 43 30

Standort Westerstede
Mareike Milachowski
Kuhlenstr. 2, 26655 Westerstede
Tel.: 04488/7 64 39 98

Standort Hannover
Marita Koch, Herschelstr. 31,
30159 Hannover, Tel.: 0511/ 7 01 48 43

Projektleitung
Sandra Köddewig
Tel.: 0511/ 7 01 48 35

Ihre Ansprechpartner

Unabhängige Patientenberatung Deutschland | UPD

Unabhängige Patientenberatung Beratungsstelle Hannover
- Elke Gravert
- Guido Klumpe
- Heike Kretschmann

Herschelstr. 31, 30159 Hannover
Tel. 0511/ 7 01 48 – 29/ -73/ -81

www.unabhängige-patientenberatung.de

Sozialinformationszentrum Hannover

Veranstaltungstermine

Das Sozialinformationszentrum (SIZ) Hannover bietet wieder zahlreiche kostenlose Informationsveranstaltungen an, die allen Interessierten offenstehen.

17. April - Informationen zur Vorsorge und Behandlung bei Prostata-Krebs.
Was ist qualitätsgesichert und wer übernimmt die Kosten?
Referent: Guido Klumpe

15. Mai - Patientenverfügung/Vorsorgevollmacht
Was Sie unbedingt dazu wissen sollten
Referentin: Heike Kretschmann

Die Veranstaltungen werden im Sozialinformations-Zentrum (SIZ) von der Unabhängigen Patientenberatung Hannover in Kooperation mit dem SoVD Niedersachsen durchgeführt. Beginn ist jeweils um 18.00 Uhr in der Herschelstraße 31, 30159 Hannover. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Bitte melden Sie sich unter u.g. Telefonnummer an.

Für Rückfragen und Anmeldungen nehmen Sie bitte Kontakt auf mit:

Heike Kretschmann oder Elke Gravert
Tel. 0511-70148-81 Tel. 0511-70148-73
E-Mail: hannover@unabhaengige-patientenberatung.de

integ-Jugend Niedersachsen

Veranstaltungstermine April

Auch im April finden sich integ-Gruppen und -Intiativgruppen in verschiedenen niedersächsischen Städten zu ihren monatlichen Treffen zusammen.

Interessierte Jugendliche und junge Erwachsene sind dabei jederzeit gerne willkommen! Wer mitmachen oder reinschnuppern möchte, kommt entweder direkt zum unten genannten Treffpunkt oder wendet sich an Jugendreferentin Cornelia Dieter in der Landesgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0511-701 48-93 oder per Mail: cornelia.dieter@sovd-nds.de. Nähere Informationen zur integ sind auch im Internet abrufbar unter: www.integ-nds.de

integ-Gruppe Peine
12. April 2008: Gemeinsames Kochen, 16 Uhr, Virchowstraße 8a (Gelände Peiner Krankenhaus)

integ-Initiativgruppe Uelzen
4. April 2008: integ-Treffen, 18 Uhr im Einstein, Achterstr. 5 in Uelzen

integ-Initiativgruppe Hannover
8. April 2008: Museumsbesuch, 18 bis 20 Uhr, Treffpunkt Historisches Museum Hannover

integ-Initiativgruppe Rotenburg
18. April 2008: integ-Treffen, 18 Uhr, Andrè's Domshof, an der Stadtkirche, Rotenburg